

08.09.2020

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 4216 vom 11. August 2020
der Abgeordneten Jochen Ott und Eva-Maria Voigt-Küppers SPD
Drucksache 17/10533

Vergebene Liebesmüh? Wie viele Ferienangebote konnten diesen Sommer tatsächlich stattfinden?

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Jedes Jahr finden Ferienprogramme in den einzelnen Kommunen statt, die vom Land, den Schulträgern und freien Trägern organisiert werden. In diesem Sommer war zu erwarten, dass bedingt durch die Pandemielage diese Angebote hinsichtlich Durchführbarkeit etc. genauestens geprüft und geplant hätten werden müssten. Größtes Problem jedoch war, dass erst eine Woche vor Beginn der Sommerferien 2020 das Schulministerium die Förderrichtlinie für den Abruf der Fördermittel für Angebote in den Ferien bereitstellte. Diese Kurzfristigkeit führte offensichtlich dazu, dass viele Kommunen trotz großer Anstrengungen kein angemessenes Förderprogramm für die Schülerinnen und Schüler vor Ort planen und in der Folge umsetzen konnten. Im Gegenteil: Vielerorts waren Programme, Freizeiten und Ferienspiele seit Wochen abgesagt und tausende, oftmals langjährige und motivierte ehrenamtliche Helferinnen und Helfer hatten sich damit abgefunden, ihre Zeit anders zu verbringen.

Insgesamt 75 Millionen Euro standen zu Beginn der Ferien bereit, welche sich in 40 Millionen zur Förderung von Schülerinnen und Schülern aus sozioökonomisch benachteiligten Familien und in 35 Millionen für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischen Förderbedarf aufteilten.

Insbesondere Schülerinnen und Schüler, die während des Distanz-Lernens keinen angemessenen Zugang zu den Lerninhalten aufgrund fehlender digitaler Endgeräte hatten, waren auf ein flächendeckendes Ferienprogramm angewiesen. Ebenso Kinder und Jugendliche, die, während die Schulen geschlossen waren, keine sonderpädagogische Förderung erhielten. Zudem hat der fehlende soziale Kontakt zu Mitschülerinnen und Mitschülern sicherlich oft Spuren hinterlassen.

Die Ministerin für Schule und Bildung hat die Kleine Anfrage 4216 mit Schreiben vom 4. September 2020 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Minister für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration und dem Minister der Finanzen beantwortet.

Datum des Originals: 04.09.2020/Ausgegeben: 14.09.2020

Vorbemerkung der Landesregierung

Das Land Nordrhein-Westfalen hat in diesem Jahr kurzfristig 75 Millionen Euro bereitgestellt, um Schülerinnen und Schüler, die von den coronabedingten Schulschließungen besonders stark betroffen sind, auch in den Sommerferien zu unterstützen. Die Kommunen und die weiteren Träger in Nordrhein-Westfalen haben zu diesem Zweck insgesamt 772 Bildungsangebote umgesetzt und dafür rund 1,4 Millionen Euro abgerufen.

- 1. Wie viel der bereitgestellten 40 Millionen Euro wurde in welchen Kommunen in Nordrhein-Westfalen während der Sommerferien 2020 zur Unterstützung von Schülerinnen und Schülern aus sozioökonomisch benachteiligten Familien abgerufen? (Bitte auflisten nach Bezirksregierung, Kommune, Angabe der Angebotsdauer und mit Art und Bezeichnung des Angebots)**

Für die Ferienangebote an allgemeinbildenden Schulen in den Sommerferien 2020 wurden von insgesamt 70 Kommunen bzw. weiteren Trägern NRW-weit Anträge gestellt. Es wurden dabei 512 Maßnahmen durchgeführt. Insgesamt wurden Haushaltsmittel in Höhe von 1.001.180 Euro bewilligt und an die durchführenden Träger weitergeleitet.

Nach Regierungsbezirken differenziert stellt sich die Situation wie folgt dar:

Bezirksregierung Arnsberg

Kommune	Anzahl Angebote Tage	5	Anzahl Angebote Tage	10	Anzahl Angebote Tage	15	Anzahl Angebote Insgesamt
Dortmund					59		59
Ense					2		2
Eslohe					1		1
Hagen	1		2				3
Lüdenscheid					1		1
Lippetal					1		1
Lippstadt			8		1		9
Menden					10		10
Neunkirchen	1						1
Plettenberg					6		6
Soest					3		3
Werne					1		1
Geseke					1		1
Insgesamt	2		10		86		98

Für die Ferienangebote an allgemeinbildenden Schulen in den Sommerferien 2020 wurden von insgesamt 13 Kommunen in der Bezirksregierung Arnsberg Anträge gestellt. Es wurden dabei 98 Maßnahmen durchgeführt. Insgesamt wurden Haushaltsmittel in Höhe von 135.192 Euro bewilligt und an die durchführenden Träger weitergeleitet. Die Stadt Dortmund hat für ihre Maßnahmen einen deutlich höheren Eigenanteil als 20% bereitgestellt.

Bezirksregierung Detmold

Kommune	Anzahl Angebote Tage	5	Anzahl Angebote Tage	10	Anzahl Angebote Tage	15	Anzahl Angebote Insgesamt
Altenbeken					1		1
Bad Wünnenberg			1				1
Bielefeld					46		46
Delbrück	1						1
Lichtenau			1				1
Kalletal					1		1
Marienmünster					1		1
Paderborn					3		3
Stemwede					5		5
Insgesamt	1		2		57		60

Für die Ferienangebote an allgemeinbildenden Schulen in den Sommerferien 2020 wurden von insgesamt 9 Kommunen in der Bezirksregierung Detmold Anträge gestellt. Es wurden dabei 60 Maßnahmen durchgeführt. Insgesamt wurden Haushaltsmittel in Höhe von 156.396 Euro bewilligt und an die durchführenden Träger weitergeleitet.

Bezirksregierung Düsseldorf

Kommune	Anzahl Angebote Tage	5	Anzahl Angebote Tage	10	Anzahl Angebote Tage	15	Anzahl Angebote Insgesamt
Dinslaken			2		2		4
Dormagen					2		2
Duisburg					17		17
Düsseldorf	28						28
Essen			41				41
Grevenbroich					3		3
Hamminkeln			1				1
Hilden					9		9
Korschenbroich					1		1
Krefeld					13		13
Langenfeld	9						9
Meerbusch					1		1
Neuss					1		1
Solingen					1		1
Wuppertal			21		1		22
Insgesamt	38		65		51		153

Für die Ferienangebote an allgemeinbildenden Schulen in den Sommerferien 2020 wurden von insgesamt 15 Kommunen in der Bezirksregierung Düsseldorf Anträge gestellt. Es wurden dabei 153 Maßnahmen durchgeführt. Insgesamt wurden Haushaltsmittel in Höhe von 257.168 Euro bewilligt und an die durchführenden Träger weitergeleitet.

Bezirksregierung Köln

Kommune	Anzahl Angebote Tage	5	Anzahl Angebote Tage	10	Anzahl Angebote Tage	15	Anzahl Angebote Insgesamt
Aachen	1				1		2
Bedburg	2				5		7
Brühl	4						4
Burscheid	3						3
Erkelenz					12		12
Euskirchen					8		8
Geilenkirchen					7		7
Heimbach					1		1
Herzogenrath	1				3		4
Hückelhoven					10		10
Hückeswagen			5				5
Hürtgenwald					1		1
Köln			1		31		32
Leverkusen					1		1
Nettersheim					1		1
Neunkirchen- Seelscheid					4		4
Nümbrecht					1		1
Radevormwald					2		2
Stolberg			9				9
Weilerswist					1		1
Wesseling					6		6
Würselen			1		1		2
Insgesamt	12		16		96		123

Für die Ferienangebote an allgemeinbildenden Schulen in den Sommerferien 2020 wurden von insgesamt 17 Kommunen in der Bezirksregierung Köln Anträge gestellt. Es wurden dabei 123 Maßnahmen durchgeführt. Insgesamt wurden Haushaltsmittel in Höhe von 275.516 Euro bewilligt und an die durchführenden Träger weitergeleitet.

Bezirksregierung Münster

Kommune	Anzahl Angebote Tage	5	Anzahl Angebote Tage	10	Anzahl Angebote Tage	15	Anzahl Angebote Insgesamt
Ahaus					2		2
Ascheberg					1		1
Beckum			1				1
Emsdetten	12						12
Gelsenkirchen					2		2
Gronau					1		1
Lengerich					4		4
Marl					1		1
Münster					5		5
Nordkirchen					1		1
Ostbevern					3		3
Reken					2		2

Recklinghausen			1	1
Rheine		4	32	32
Velen			4	4
Vreden			2	2
Insgesamt	12	5	61	78

Für die Ferienangebote an allgemeinbildenden Schulen in den Sommerferien 2020 wurden von insgesamt 16 Kommunen in der Bezirksregierung Münster Anträge gestellt. Es wurden dabei 78 Maßnahmen beantragt. Insgesamt wurden Haushaltsmittel in Höhe von 176.908 Euro bewilligt und an die durchführenden Träger weitergeleitet.

2. Wie viel der bereitgestellten 35 Millionen Euro wurde in welchen Kommunen in Nordrhein-Westfalen während der Sommerferien 2020 zur Förderung und Unterstützung von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischen Förderbedarf abgerufen? (Bitte auflisten nach Bezirksregierung, Kommune, Angabe der Angebotsdauer und Angabe, ob Individual- oder Gruppenangebot)

Für die Ferienangebote für Schülerinnen und Schüler mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung in den Sommerferien 2020 wurden von insgesamt 46 Kommunen bzw. weiteren Trägern NRW-weit Anträge gestellt. Es wurden dabei insgesamt 260 Maßnahmen durchgeführt. Insgesamt wurden Haushaltsmittel in Höhe von 411.626,40 Euro bewilligt und an die durchführenden Träger weitergeleitet.

Nach Regierungsbezirken differenziert stellt sich die Situation wie folgt dar:

Bezirksregierung Arnsberg

a) Gruppenangebote

Kommune	Anzahl Angebote 5 Tage	Anzahl Angebote 10 Tage	Anzahl Angebote 15 Tage	Anzahl Angebote insgesamt
Bochum			2	2
Dortmund			1	1
Siegen	1			1

In der Bezirksregierung Arnsberg haben in drei Kommunen Gruppenangebote an Förderschulen in den Sommerferien stattgefunden. Es wurden dabei vier Maßnahmen durchgeführt. Insgesamt wurden hierfür Haushaltsmittel in Höhe von 10.613,60 Euro bewilligt und an die durchführenden Träger weitergeleitet.

b) Individualangebote

Kommune	Anzahl Angebote 5 Tage	Anzahl Angebote 10 Tage	Anzahl Angebote 15 Tage	Anzahl Angebote insgesamt
	8	14	24	46

Anmerkung: Die Orte der Maßnahmen sind nicht bekannt, da die Träger überregional beauftragt wurden.

Für die Individualangebote für Schülerinnen und Schüler mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung in den Sommerferien 2020 wurden von 15 Trägern in der Bezirksregierung Arnsberg Anträge gestellt. Es wurden dabei 46 Maßnahmen bewilligt und hierfür Haushaltsmittel in Höhe von 72.260 Euro an die durchführenden Träger weitergeleitet.

Bezirksregierung Detmold

a) Gruppenangebote

Fehlanzeige

b) Individualangebote

Kommune	Anzahl Angebote 5 Tage	Anzahl Angebote 10 Tage	Anzahl Angebote 15 Tage	Anzahl Angebote insgesamt
Minden	1	8		9
Paderborn	3	3	6	12
Bielefeld		2		2

Für die Individualangebote an Förderschulen in den Sommerferien 2020 wurden von drei Trägern in der Bezirksregierung Detmold Anträge gestellt. Es wurden dabei 23 Maßnahmen beantragt. Insgesamt wurden Haushaltsmittel in Höhe von 32.190,66 Euro bewilligt und an die durchführenden Träger weitergeleitet.

Bezirksregierung Düsseldorf

a) Gruppenangebote

Kommune	Anzahl Angebote 5 Tage	Anzahl Angebote 10 Tage	Anzahl Angebote 15 Tage	Anzahl Angebote insgesamt
Duisburg			1	1

In der Bezirksregierung Düsseldorf hat in einer Kommune ein Gruppenangebot an Förderschulen in den Sommerferien stattgefunden. Es wurde eine Maßnahme durchgeführt. Hierfür wurden Haushaltsmittel in Höhe von 3.359,20 Euro bewilligt und an den durchführenden Träger weitergeleitet.

b) Individualangebote

Kommune	Anzahl Angebote 5 Tage	Anzahl Angebote 10 Tage	Anzahl Angebote 15 Tage	Anzahl Angebote insgesamt
Oberhausen		3	1	4
Wuppertal	4	7		11
Hilden			2	2
Velbert			3	3
Geldern			18	18
Dinslaken		1		1
Duisburg		2		2
Mönchengladbach	1			1

Für die Individualangebote für Schülerinnen und Schüler mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung in den Sommerferien 2020 wurden von acht Trägern in der Bezirksregierung Düsseldorf Anträge gestellt. Es wurden dabei 42 Maßnahmen beantragt. Insgesamt wurden Haushaltsmittel in Höhe von 66.883,00 Euro bewilligt und an die durchführenden Träger weitergeleitet.

Bezirksregierung Köln

a) Gruppenangebote

Kommune	Anzahl Angebote 5 Tage	Anzahl Angebote 10 Tage	Anzahl Angebote 15 Tage	Anzahl Angebote insgesamt
Köln			2	2

In der Bezirksregierung Köln hat in einer Kommune ein Gruppenangebot an Förderschulen in den Sommerferien stattgefunden. Es wurden zwei Maßnahmen durchgeführt. Insgesamt wurden hierfür Haushaltsmittel in Höhe von 6.718,00 Euro bewilligt und an den durchführenden Träger weitergeleitet.

b) Individualangebote

Kommune	Anzahl Angebote 5 Tage	Anzahl Angebote 10 Tage	Anzahl Angebote 15 Tage	Anzahl Angebote insgesamt
Köln		26	1	27
Hennef/ Siegburg			4	4
Euskirchen/ Alfter/ Zülpich/ Schleiden	7	24	9	40
Köln			1	1
Frechen		1		1
Brühl	1			1
Kerpen/ Erfstadt			8	8
Brühl/ Erfstadt/ Wesseling			30	30

Für die Individualangebote für Schülerinnen und Schüler mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung in den Sommerferien 2020 wurden von acht Trägern in der Bezirksregierung Köln Anträge gestellt. Es wurden dabei 112 Maßnahmen beantragt. Insgesamt wurden Haushaltsmittel in Höhe von 178.477,00 Euro bewilligt und an die durchführenden Träger weitergeleitet.

Bezirksregierung Münster

a) Gruppenangebote

Kommune	Anzahl Angebote Tage	5	Anzahl Angebote Tage	10	Anzahl Angebote Tage	15	Anzahl Angebote insgesamt
Warendorf					1		1
Gladbeck			2				2

In der Bezirksregierung Münster hat in zwei Kommunen ein Gruppenangebot an Förderschulen in den Sommerferien stattgefunden. Es wurden drei Maßnahmen durchgeführt. Insgesamt wurden hierfür Haushaltsmittel in Höhe von 6.158,34 Euro bewilligt und an den durchführenden Träger weitergeleitet.

b) Individualangebote

Kommune	Anzahl Angebote 5 Tage	Anzahl Angebote Tage	10	Anzahl Angebote Tage	15	Anzahl Angebote insgesamt
Ascheberg				1		1
Dorsten	1				8	9
Oelde		2		2		4
Waltrop	2		4		3	9
Wadersloh	1					1
Ahlen			1			1
Beckum	1					1
Ennigerloh	1					1

Für die Individualangebote für Schülerinnen und Schüler mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung in den Sommerferien 2020 wurden von acht Trägern in der Bezirksregierung Münster Anträge gestellt. Es wurden dabei 27 Maßnahmen beantragt. Insgesamt wurden Haushaltsmittel in Höhe von 34.966,60 Euro bewilligt und an die durchführenden Träger weitergeleitet.

3. „Wie viele Angebote gab es im Rahmen des Sprachförderprogramms „FerienIntensivTraining – FIT in Deutsch“ in welchen Kommunen in Nordrhein-Westfalen während der Sommerferien 2020? (Bitte auflisten nach Bezirksregierung, Kommune und Angabe der Angebotsdauer)“

Für das „FerienIntensivTraining – FIT in Deutsch“ wurden den Bezirksregierungen bis zu den Sommerferien 2020 2.269.499 Euro für die Durchführung der Maßnahmen bereitgestellt. Die Bezirksregierungen melden dem MSB bis zum 21.08.2020 wie viele Maßnahmen in den Sommerferien 2020 insgesamt bewilligt wurden. Nach Vorlage des Verwendungsnachweises kann erst geprüft werden, ob die bewilligte Maßnahme auch durchgeführt wurde. Nicht verausgabte Fördermittel sind an die jeweilige Bewilligungsbehörde unaufgefordert binnen acht Wochen nach Beendigung der jeweiligen Maßnahme zurückzuzahlen. Bis zum Ende der Antragsfrist 30.04.2020 lagen den Bezirksregierungen für die Sommerferien Anträge für 339 Maßnahmen vor. Gemäß Förderrichtlinie 11-02 Nr. 31 – Zuwendungen für die Durchführung „FerienIntensivTraining - FIT in Deutsch“, finden die Maßnahmen in den Sommerferien an insgesamt 10 aufeinanderfolgenden Werktagen statt.

- 4. In welchen Kommunen in Nordrhein-Westfalen haben sich Verfahren zur Bewilligung der Fördermittel verzögert, sodass eigentlich geplante Ferienangebote doch wieder abgesagt werden und damit ausfallen mussten? (Bitte auflisten nach Bezirksregierung, Kommune, Angabe der Angebotsdauer und mit Art und Bezeichnung des Angebots, das ausfiel)**

Der Landesregierung sind keine Fälle im Sinne der Fragestellung bekannt.

- 5. Ist in Fällen, bei denen in Kommunen aufgrund von Verzögerungen im Vergabeverfahren der Fördermittel Ferienangebote für den Sommer 2020 absagen mussten, geplant, Fördermittel auch für Angebote in den Herbstferien 2020 zu bewilligen?**

Eine Nutzung der Fördermittel auch für Angebote in den Herbstferien 2020 setzt eine Anpassung der entsprechenden Förderrichtlinie voraus. Die dazu erforderlichen Abstimmungsprozesse sind noch nicht abgeschlossen, so dass derzeit noch keine Detailaussagen zur Ausgestaltung gemacht werden können.